



# IOC

02. Juni 2009

Das Internationale Olympische Komitee regelt alle Fragen, die mit den Olympischen Spielen zu tun haben. Auf englisch heißt es "International Olympic Committee" und wird mit den Buchstaben [IOC](#) [1] abgekürzt. Es gibt in jedem Land außerdem ein Nationales Olympisches Komitee.

Die Mitglieder des [IOC](#) [1] entscheiden, in welchen Städten jeweils die Olympischen Spiele ausgetragen werden. Das [IOC](#)[1] sieht sich selbst als eine Art Weltregierung in Sachen Sport an und hat eine große Machtstellung. Das Komitee darf zum Beispiel das Symbol der Olympischen Spiele, die fünf ineinander verschlungenen Ringe, vermarkten. Das heißt: Wer dieses Zeichen verwenden will, muss beim [IOC](#) [1] um Erlaubnis fragen - und für die Benutzung des Symbols bezahlen.

Die 136 Mitglieder des [IOC](#) [1] kommen aus verschiedenen Staaten. Neue Mitglieder werden von den anderen Mitgliedern berufen und nicht frei gewählt - weder von der Bevölkerung allgemein noch von Sportlern. Oft sitzen deshalb im [IOC](#) [1] Menschen zusammen, die ähnliche Interessen haben und sich gegenseitig geschäftliche Vorteile verschaffen können. Das entspricht nicht unbedingt dem Fair-play Gedanken der Olympischen Spiele.

1998 wurde dann öffentlich, was viele Kritiker schon lange befürchtet hatten: Einzelne [IOC](#) [1]-Mitglieder sind korrumpierbar. Es gab handfeste Beweise, dass mindestens 24 Mitglieder vom Organisationskomitee der Olympischen Winterspiele 2002 in Salt Lake City bestochen worden waren, um für Salt Lake City als Austragungsort zu stimmen. Als Folge traten vier [IOC](#) [1]-Mitglieder zurück, und fünf weitere wurden suspendiert.

Der Belgier Jacques Rogge wurde daraufhin 2001 neuer [IOC](#) [1]-Präsident. Er steht einerseits für eine Modernisierung des [IOC](#) [1], möchte andererseits aber auch der fortschreitenden Kommerzialisierung der Spiele Einhalt gebieten. Kritiker werfen ihm jedoch vor, dass seine [IOC](#) [1]-Reformen nicht ausreichen, um Interessenkonflikte und [Korruption](#) [2] der Mitglieder auszuschließen.

Das [IOC](#) [1] ist nicht nur wegen der Bestechungsfälle kritisiert worden, sondern auch, weil es auf Dopingfälle nicht rechtzeitig reagiert hat.



[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

---

**Quellen-URL:** <https://sowieso.de/portal/ioc/ioc>

## Verweise:

[1] <https://sowieso.de/portal/lexikon/898>

[2] <https://sowieso.de/portal/glossary/term/921>